

„Aforismi e Pensieri di Leonardo da Vinci“	110
Lösungen aus „Manifest“ von Herbert Meier	111
3. <i>Orchesterwerke</i>	
Zwei Etüden	112
Vier Etüden	114
Tripartita	117
Sept Aspects d'une série de douze-sons	118
Zu den „Sept Aspects d'une série de douze-sons“	120
Spiegelungen	122
Preldio – Interludio lirico – Postludio	123
Hörformen II	124
Choral in vierstimmiger Kanonform	124
Abschied	125
„Meloformen“	126
Komposition für Kammerorchester	126
„In Signum I M“	126
4. <i>Konzertante Werke</i>	
Konzert für Violine	128
Concerto per violoncello	129
Hörformen	131
5. <i>Kammermusikwerke</i>	
Devise	132
„Douze Variétés“	133
Ticinella	133
Inspiré par Jean Arp	134
Analogien	134
Hörformen	135
Monophonie	135
Terzett	135
Hommage	136
Quintett	136
6. <i>Klavierwerke</i>	
Nature vivante	137
Komposition	137
Etude-Toccata	139
„Variété“	139
„Epitaffio per Alban Berg“	141
„Dai Tempi più remoti“	142
Klavereigene Interpretationsstudie einer variierten Zwölftonfolge ..	143

II. ALEXANDER SKRJABIN	
Alexander Skrjabins Leben	147
Alexander Skrjabin – eine unbewältigte Vergangenheit	151
Zur Idee des „Prometheus“ von Skrjabin	155
III. FERRUCCIO BUSONI	
Anlässlich einer Gedächtnisfeier für Ferruccio Busoni	161
„Doktor Faust“ von Busoni	164
Brief über Busoni an Roman Vlad	169
Persönliche Erinnerungen an Ferruccio Busoni	171
Erinnerungen an Busonis Meisterklasse	174
Ein Testament	177
Eine Begegnung	178
Ferruccio Busoni im Spiegel seiner Gedanken	181
Busonis Einstellung zur Erforschung neuen musikalischen Materials	184
IV. HERMANN SCHERCHEN	
In memoriam Hermann Scherchen	186
V. LEOPOLD LINDTBERG	
Dank an Leopold Lindtberg	188
VI. ROBERT BLUM	
Robert Blum zum 75. Geburtstag	190
VII. ERINNERUNGSSPLITTER	
Alexander Skrjabin	191
Wassily Kandinsky	191
Albert Einstein	192
Leo Frobenius	192
Kurt Weill	193
Erich Mendelsohn	194
Hermann Scherchen	194
VIII. ZWÖLFTONMUSIK	
Zwölfton – Schönberg – Expressionismus und meine Werke	195
Zwölftonmusik als Mittel zum Zweck	196
Zur Situation der Zwölftonmusik	197
Zur Frage der Zwölfton-Komposition	200
IX. IN EIGENER SACHE	
Versuch einer Standortbestimmung meiner Kunst und Person	203
Der Weg meines musikalisch-kompositorischen Werdens	206
Versuch einer persönlichen Synthese von Ost und West	209
Meine Stellung in der heutigen Musik	210

X. VERMISCHTE AUFSÄTZE

Musik – Erfahrung oder Information?	213
Kuriosum oder genialische Intuition?	216
Musikfest der deutschen Sektion der I. G. N. M. 1930 in Pymont ..	218
Umfrage zum Theaterbau	221

XI. AUFZEICHNUNGEN, FRAGMENTE, SKIZZEN

„Erfinder“ und „Bewahrer“	223
Romantik und romantisch	225
A propos Verdi	227
Zur Frage der modernen Oper	229
Integrierung der Sprache in die Musik	231
Einfall und Zufall	232
Eines der Grundprobleme der Neuen Musik	233
Zeitgemäß ist	235
Beeinflussung der heutigen Avantgarde	235
Tonales und Tonalität	236
Spezifisches im Klavierspiel	236
Falsche Vorstellungen	237
Hörkonzeption und Klangvorstellung	237
Naturformen in Arps Kunst	238

XII. AUSGEWÄHLTE BRIEFE

An Jacques Wildberger	239
An Jacques Wildberger	240
An Jacques Wildberger	241
An Erich Schmid	242
An Hans Heinz Stuckenschmidt	243
An Robert S. Hines	245
An Robert Suter	248
An Robert Suter	250
An Robert Suter	251
An Walter Labhart	252
An Walter Labhart	253
An Walter Labhart	255
An Hans und Vreni Oesch	256
Nachwort des Herausgebers	257
Quellennachweis der Texte	263
Vollständiges chronologisch-systematisches Verzeichnis der Kompositionen von Wladimir Vogel	271
Personen-, Sach- und Werkregister	291